

Presseinformation

Vonovia SE
 Philippstraße 3
 44803 Bochum

Nina Henckel
 Leiterin Presse
 T +49 234 / 314 - 1909
 M +49 174 / 318 - 7772
 nina.henckel@vonovia.de

Bettina Benner
 Pressesprecherin
 T +49 234 / 314 - 1911
 M +49 172 / 206 - 0336
 bettina.benner@vonovia.de
www.vonovia.de

TNS-Emnid-Umfrage zur Weihnachtszeit: Wo kaufen die Deutschen am liebsten ein?

- **Stationärer Handel mit über 40% hoch im Kurs**
- **Online-Shopping mit 13% „nur“ dritte Wahl**
- **Ältere shoppen eher in Einkaufszentren**

Bochum, 22.12.2016 – Weihnachtszeit ist Shoppingzeit. Egal ob Geschenke, Deko oder Backzutaten - in der Adventszeit wird traditionell besonders viel eingekauft. Die Deutschen strömen in Einkaufszentren, Fußgängerzonen und auf Märkte, um z.B. passende Weihnachtsgeschenke für die Liebsten zu erstehen. Das ein oder andere Internet-Schnäppchen vervollständigt das Käuferlebnis. Aber wo kaufen die Deutschen am meisten ein? Im Einkaufszentrum, der Innenstadt oder online – wo gehen wir am liebsten auf Shopping-Tour? Dieser Frage ist Vonovia, Deutschlands führendes bundesweit aufgestelltes Wohnungsunternehmen nachgegangen und hat dafür eine TNS-Emnid-Studie in Auftrag gegeben. In der gesamten Republik wurden über 1.000 Männer und Frauen danach befragt, wo sie am liebsten einkaufen gehen. Die Umfrage liefert teilweise erstaunliche Ergebnisse.

Das klassische Shopperlebnis steht im Vordergrund

Die aktuelle TNS-Emnid-Studie von Vonovia zeigt deutlich, der Digitalisierung zum Trotz steht das Einkaufen im stationären Handel noch immer hoch im Kurs. Mit 45% gibt die größte Gruppe der Befragten an, am liebsten in Einkaufszentren shoppen zu gehen, dicht gefolgt von 40%, die vordergründig in den Ladenstraßen von Innenstädten auf Einkaufstour gehen. Online-Shopping bevorzugen nur 13%. In der Beliebtheitsskala liegt das Einkaufen am PC damit nach wie vor deutlich hinter dem klassischen Shopperlebnis in Stores und Geschäften.

Die lokalen Einkaufszentren sind vor allem in den neuen Bundesländern beliebt (59%). Im Westen gaben mit 42% deutlich weniger Studienteilnehmer an, am liebsten in Shopping Malls einkaufen zu gehen. Genau andersherum verhält es sich mit dem Einkaufsbummel in der Innenstadt: 43% der Befragten im Westen

gaben an, besonders gern im Stadtzentrum unterwegs zu sein, im Osten waren es nur 25%.

Die Studienergebnisse im Detail

Überraschenderweise beantworteten Männer und Frauen die zentrale Frage der Ennidstudie von Vonovia relativ ähnlich. So unterschiedlich ist das Shoppingverhalten der Geschlechter offenbar nicht: Lediglich bei der Frage nach dem Shoppingbummel in der Innenstadt, scheint diese Form des Einkaufens bei Frauen noch bevorzugt. 42% der weiblichen Befragten gab an, am liebsten im Stadtzentrum shoppen zu gehen, während es bei den Männern mit 37% etwas weniger waren. Weiterhin auffällig: Je älter die Befragten waren, desto lieber haben sie bei ihren Einkaufstouren alles unter einem Dach. Bei der jüngsten Altersgruppe der Studienteilnehmer, den 14-29jährigen, shoppen 34% am liebsten im Einkaufszentrum, bei den 40-49jährigen sind es schon 38%. Die Golden Ager in ihren 50er Jahren gaben zu 49% an, Shoppingcenter zu bevorzugen und bei der ältesten Gruppe der Befragten, den über Sechzigjährigen sind es ganze 58%, die am liebsten dort shoppen gehen, wo sie alles finden: im Einkaufszentrum.

Eine überraschende Erkenntnis der Studie war, dass Online-Shopping nur von 13% der Befragten bevorzugt wird. Besonders beliebt war diese Form des Einkaufens lediglich bei den 30-39jährigen (31%). Das sind mit großem Abstand die meisten, was sich darauf zurückführen lassen könnte, dass die Umfrageteilnehmer dieser Altersgruppe viel damit beschäftigt sind, Beruf und Privatleben zu vereinbaren. Die Familienplanung lässt weniger Zeit für große Einkaufsbummel, weshalb Weihnachtsgeschenke, neue Kleidung & co lieber online gekauft werden.

Allgemein neigen auch berufstätige Studienteilnehmer eher dazu online einzukaufen (16%). Bei denjenigen Befragten, die nicht arbeiten gehen, sind es nur 9%.

Auch hinsichtlich der Herkunft nach Bundesländern lassen sich Auffälligkeiten feststellen: So leben in Bremen die meisten Online-Shopper (22%), während im Süden des Landes, in Baden-Württemberg mit 50% der Befragten die meisten angeben, am liebsten in Innenstädten einkaufen zu gehen. In Brandenburg und Sachsen wiederum gibt es offenbar die besten Einkaufscenter. 67% der Brandenburger bevorzugen es, in Shopping Malls auf Einkaufstour zu gehen. In Sachsen sind es sogar 73%, die es in die Einkaufszentren des Freistaats zieht.

Vonovia SE
Philipppstraße 3
44803 Bochum

Nina Henckel
Leiterin Presse
T +49 234 / 314 - 1909
M +49 174 / 318 - 7772
nina.henckel@vonovia.de

Bettina Benner
Pressesprecherin
T +49 234 / 314 - 1911
M +49 172 / 206 - 0336
bettina.benner@vonovia.de
www.vonovia.de

Bildvorschau:



Foto: detailblick-foto - Fotolia.com

Abdruck honorarfrei

Über Vonovia

Die Vonovia SE ist Deutschlands führendes bundesweit aufgestelltes Wohnungsunternehmen. Heute besitzt und verwaltet Vonovia rund 338.000 Wohnungen in allen attraktiven Städten und Regionen in Deutschland. Der Portfoliowert liegt bei zirka 24 Mrd. €. Hinzu kommen zirka 60.000 Wohnungen Dritter, die von Vonovia verwaltet werden. Vonovia stellt dabei als modernes Dienstleistungsunternehmen die Kundenorientierung und Zufriedenheit seiner Mieter in den Mittelpunkt. Ihnen ein bezahlbares, attraktives und lebenswertes Zuhause zu bieten, bildet die Voraussetzung für eine erfolgreiche Unternehmensentwicklung. Daher investiert Vonovia nachhaltig in Instandhaltung, Modernisierung und den seniorenfreundlichen Umbau der Gebäude. Zudem wird das Unternehmen zunehmend neue Wohnungen durch Nachverdichtung und Aufstockung bauen.

Seit 2013 ist das in Bochum ansässige Unternehmen börsennotiert, seit September 2015 im DAX 30 gelistet. Zudem wird die Vonovia SE in den internationalen Indizes STOXX Europe 600, MSCI Germany, GPR 250 sowie EPRA/NAREIT Europe geführt. Vonovia beschäftigt rund 7.100 Mitarbeiter.

Diese Pressemitteilung wurde von der Vonovia SE und/oder ihren Tochtergesellschaften ausschließlich zu Informationszwecken erstellt. Diese Pressemitteilung kann Aussagen,

Vonovia SE
Philippstraße 3
44803 Bochum

Nina Henckel
Leiterin Presse
T +49 234 / 314 - 1909
M +49 174 / 318 - 7772
nina.henckel@vonovia.de

Bettina Benner
Pressesprecherin
T +49 234 / 314 - 1911
M +49 172 / 206 - 0336
bettina.benner@vonovia.de
www.vonovia.de

Schätzungen, Meinungen und Vorhersagen in Bezug auf die erwartete zukünftige Entwicklung der Vonovia („zukunftsgerichtete Aussagen“) enthalten, die verschiedene Annahmen wiedergeben betreffend z.B. Ergebnisse, die aus dem aktuellen Geschäft der Vonovia oder von öffentlichen Quellen abgeleitet wurden, die keiner unabhängigen Prüfung oder eingehenden Beurteilung durch Vonovia unterzogen worden sind und sich später als nicht korrekt herausstellen könnten. Alle zukunftsgerichteten Aussagen geben aktuelle Erwartungen gestützt auf den aktuellen Businessplan und verschiedene weitere Annahmen wieder und beinhalten somit nicht unerhebliche Risiken und Unsicherheiten. Alle zukunftsgerichteten Aussagen sollten daher nicht als Garantie für zukünftige Performance oder Ergebnisse verstanden werden und stellen ferner keine zwangsläufig zutreffenden Indikatoren dafür dar, dass die erwarteten Ergebnisse auch erreicht werden. Alle zukunftsgerichteten Aussagen beziehen sich nur auf den Tag der Ausgabe dieser Pressemitteilung an die Empfänger. Es obliegt den Empfängern dieser Pressemitteilung, eigene genauere Beurteilungen über die Aussagekraft zukunftsgerichteter Aussagen und diesen zugrunde liegender Annahmen anzustellen. Vonovia schließt jedwede Haftung für alle direkten oder indirekten Schäden oder Verluste bzw. Folgeschäden oder -verluste sowie Strafen, die den Empfängern durch den Gebrauch der Pressemitteilung, ihres Inhaltes, insbesondere aller zukunftsgerichteten Aussagen, oder im sonstigen Zusammenhang damit entstehen könnten, soweit gesetzlich zulässig aus. Vonovia gibt keine Garantie oder Zusicherung (weder ausdrücklich noch stillschweigend) in Bezug auf die Informationen in dieser Pressemitteilung. Vonovia ist nicht verpflichtet, die Informationen, zukunftsgerichtete Aussagen oder Schlussfolgerungen in dieser Pressemitteilung zu aktualisieren oder zu korrigieren oder nachfolgende Ereignisse oder Umstände aufzunehmen oder Ungenauigkeiten zu berichtigen, die nach dem Datum dieser Pressemitteilung bekannt werden.

Vonovia SE
Philippstraße 3
44803 Bochum

Nina Henckel
Leiterin Presse
T +49 234 / 314 - 1909
M +49 174 / 318 - 7772
nina.henckel@vonovia.de

Bettina Benner
Pressesprecherin
T +49 234 / 314 - 1911
M +49 172 / 206 - 0336
bettina.benner@vonovia.de
www.vonovia.de